

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea

o.O., 1927-02-18

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

18.2.24

Es mein liebster liebster einzigster Herz.
Ich drücke dir ein ganz warmes in der Hoffnung
den den kleinen Mario in der bestmöglichen
Schnelle, die dir dein Leben dir sehr glücklich
macht. Es sage ich.

Meine Gedanken sind immer bei dir. Ich hoffe
dass du wissen, dass es Waldemar Bonsels ist, aber
wir sind nicht so arm wie wir sind in Geld.
Ich denke an die Küsse deiner Liebe. Aber
es weißt, es immer alles in der Welt.

monacensia
im hildebrandhaus

Julian is immer noch so jung, magst du mir;
es wird uns viele andere, in der Zukunft.

Die Art mein früherer Plan ist alles wunderbar
dort. Die Frau hat sich nicht mehr dem Mann,
die Liebe nicht. Sie will es haben, dass sie nicht
sich. - Eine solche Liebe hat sie an dich - das
die Liebe mein Kind nicht zu lassen gibt. Sie
wird nicht mehr Mann sein, dass sie ungeschwunden
in offener Hand stehen darf. Sie darf es nicht?
kann nicht die sein? Sie will den Tag haben,
an dem sie dich wiedersehen darf.

hup mig die salige beate, so so
26. 11. 16. jhr.

So ist die fünde die
die so lebte
Thea.